Objekt:	Heizlüfter
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Populär- und Alltagskultur
Inventarnummer:	VK 1989/121

Beschreibung

Ein Heizlüfter hilft dabei, einen beschränkten Raum anzuwärmen. Das Bedürfnis nach Wärme in der Wohnung ist grundlegend. In den 1950ere Jahren waren nahezu alle Wohnungen noch mit Einzelöfen oder -heizungen ausgestattet. Manche Zimmer konnten gar nicht geheizt werden und das Anfeuern eines Ofens war ein langwieriger Prozess. Hier half der Heizlüfter. Er war schnell einsatzbereit und schuf in kurzer Zeit wohlige Wärme. Mit der Verbreitung von Zentral- und Etagenheizungen verschwanden die Geräte immer mehr. Die Stromkosten, die beim Heizen mit so einem Lüfter anfielen, spielten dabei sicher auch eine gewichtige Rolle. Dennoch finden sich die handlichen Geräte heute noch immer in unseren Haushalten, meist als Notlösung, wenn die Heizung ausgefallen ist oder in Garagen und Kellerräumen.
[Markus Speidel]

Grunddaten

Material/Technik:	Metallblech, lackiert, Metallblech verchromt, Aluminium, Kunststoff
Maße:	Höhe: 32,5 cm, Breite: 22,7 cm, Tiefe: 17 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1940-1950er Jahre
	wer	Ismet
	wo	Villingen-Schwenningen

Schlagworte

- Elektrogerät

- Heizgerät
- Wohnen